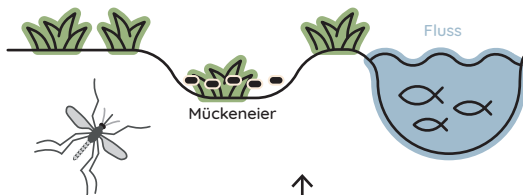


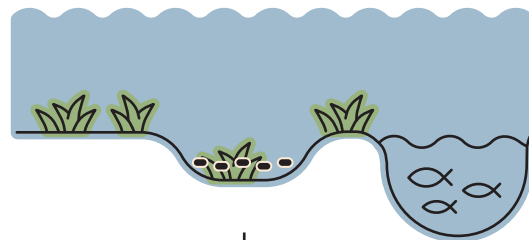
Sie kommen in Scharen

Der Lebenszyklus der Überschwemmungsmücken

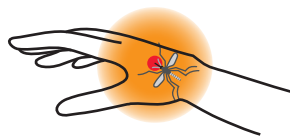
- 1 Überschwemmungsmücken legen ihre Eier in der feuchten Erde ab, die dort mindestens zehn Jahre lang überleben können



- 2 Bei einer Überschwemmung wird die Wiese geflutet



- 6 Nach der Blutmahlzeit suchen sie geeignete Eiablageplätze auf



- 5 Dort sorgen sie meist für massive Beeinträchtigung der Lebensqualität



- 4 Nach ca. 2 Wochen: massenhaftes Schlüpfen von Stechmücken. Überschwemmungsmücken legen in Extremfällen bis zu 40 km bis zum nächsten Siedlungsgebiet zurück



- 3 Nach Abzug der Überschwemmung bleiben kleine Bereiche mit Wasser zurück, wo sich Mückenlarven entwickeln und verpuppen

